

Pressemitteilung vom 28.09.2010

Zunehmend härterer Wettbewerb erfordert von Unternehmen unter anderem die Möglichkeit, flexibel und kreativ auf Kundenanforderungen zu reagieren, um damit einen nachhaltigen Markterfolg zu sichern.

Als eines der innovativsten Unternehmen zählt die EBERO GmbH & Co. KG zu den TOP 100 in Deutschland und unterzieht sich in regelmäßigen Abständen einem Check-Up mit dem Ziel, die Unternehmensprozesse in allen Bereichen kontinuierlich zu optimieren.



Bei dem Check-Up der IT-Abteilung entschied sich EBERO für die PRO DV Consulting GmbH als Partner. In zwei vorbereitenden Quick-Checks wurden die Sicherheit, die Aufbau- und Ablauforganisation sowie die Steuerbarkeit der IT-Abteilung durch die Geschäftsführung untersucht. Als Ziel galt es hier die Anforderungen an das IT-Management aus der ISO 20.000 und den Bedarf an IT-Sicherheit durch den Grundschutzkatalog des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnologie (BSI) zu erfüllen. Aus den Ergebnissen beider Checks und den daraus resultierenden Handlungsempfehlungen konnte eine taktische Road-Map entwickelt werden, welche die Optimierung des IT-Bereichs in Form von in sich abgeschlossenen, überschaubaren Teilprojekten ermöglicht.

Wie von einem TOP-Innovator nicht anders zu erwarten, stand für die Umsetzungsphasen ein ehrgeiziger Zeitrahmen von 6 Monaten zur Verfügung. Um die Einhaltung des Endtermins und die konsequente Umsetzung sicherzustellen, wurde für den Projektzeitraum ein, der Geschäftsführung direkt unterstellter, linienverantwortlicher IT-Bereichsleiter auf Zeit in die Aufbauorganisation des Kunden integriert.

Durch diese an zentraler Stelle eingerichtete Kommunikationsschnittstelle wurde einerseits das Reporting der IT-Aktivitäten und die Standardisierung von Handlungsempfehlungen an die Geschäftsführung optimiert und gleichzeitig Anforderungen aus den Geschäftsprozessen schneller durch die IT umgesetzt.

Parallel richtete sich die IT-Abteilung auf noch wirtschaftlichere Dienstleistungen aus. Bereits nach kurzer Zeit verbesserte sich die Transparenz der IT-Vorgänge spürbar und führte zu einem Vertrauensgewinn in die Steuerbarkeit der IT des Unternehmens. Mit der Einführung von unterschiedlichen operativen, taktischen und strategischen Meetingstrukturen wurde ein verbesserter externer und interner Informationsfluss erreicht und die Effizienz der Aufgabenbearbeitung durch organisatorische Eingriffe gesteigert.

Ein gutes Beispiel für effektives, zielorientiertes Ausrichten der Organisation über Meetings sind die täglichen 15-Minuten Stehmeetings.

„Während dieser Meetings stehen alle Teilnehmer und sind dadurch erfahrungsgemäß automatisch auf das Wesentliche konzentriert. Inhaltlich liegt der Schwerpunkt auf einem effektiven Abgleich der gemeinsamen Aufgaben sowie deren Verteilung und Abarbeitung. Die Mitarbeiter werden bei der Organisation ihrer Aufgaben unterstützt und lernen das gemeinsame Durchdenken von Lösungsansätzen. „Das langfristige Ziel ist die Schaffung von Strukturen in der Aufgabenverteilung und das eigenständige Entwickeln eines lösungsorientierten Handelns. Hilfe zur Selbsthilfe.“ erklärt Thorsten Dörfler, Berater bei der PRO DV.



„Die vertrauensvolle und professionelle Zusammenarbeit mit der PRO DV Consulting hat Sicherheit in unsere IT-Prozesse und deren Nutzung im Tagesgeschäft gebracht und schließlich eine Kostenersparnis von ca. 15% ermöglicht. „IT ist für uns keine Black-Box; sondern das Navigationssystem, ohne dass wir unser Unternehmen zukünftig nicht fahren werden.“, zieht Carsten Schweneker, Geschäftsführer der EBERO GmbH & Co. KG; ein Fazit.